



United SportsCar Championship

BMW Team RLL nimmt nächsten USCC-Lauf in Long Beach in Angriff.

Munich (DE), 16. April 2015. Nach den Plätzen zwei und vier beim 24-Stunden-Rennen von Daytona (US) sowie einem vierten Rang bei den 12 Stunden von Sebring (US) reist das BMW Team RLL top-motiviert zum dritten Saisonrennen der United SportsCar Championship (USCC). Der Lauf am 18. April in Long Beach (US) ist mit 100 Minuten der kürzeste des Jahres. Ausgetragen wird er auf einem 3,167 Kilometer langen temporären Stadtkurs. Das BMW Team RLL hat auf dieser Strecke große Erfolge gefeiert: Long Beach war 2013 Schauplatz des ersten Siegs für den BMW Z4 GTLM.

Aktuell belegen John Edwards (US) und Lucas Luhr (DE) im BMW Z4 GTLM mit der Startnummer 24 den zweiten Platz in der GTLM-Fahrer- und Teamwertung. Bill Auberlen (US) und Dirk Werner (DE) im BMW Z4 GTLM mit der Nummer 25 liegen einen Punkt dahinter auf Rang drei. In der Herstellerwertung hat BMW auf Platz zwei zehn Punkte Rückstand auf Chevrolet (Corvette) an der Spitze.

Die IMSA (International Motor Sports Association) hat Änderungen bei der „Balance of Performance“ für das Rennen in Long Beach bekanntgegeben. Das BMW Team RLL darf das Gewicht seiner beiden Fahrzeuge um zehn Kilogramm reduzieren und jeweils zwei Kilogramm mehr Kraftstoff mitführen. Auch bei der Einstufung der anderen Fahrzeuge in der GLTM-Klasse gab es Modifikationen.

Bobby Rahal (Teamchef, BMW Team RLL):

„Man muss nur einen Blick auf unsere Ergebnisse in Long Beach werfen, um zu wissen, welche Erwartungen wir an das Rennen haben. Wir haben dort bereits große Erfolge gefeiert. Vor zwei Jahren konnten wir einen Doppelsieg feiern, in der letzten Saison wurden wir Zweite. Eigentlich hätten wir auch 2014 mit beiden Autos auf das Podium fahren können, nachdem wir das Qualifying auf den Plätzen zwei und drei beendet hatten. Aber das Fahrzeug mit der Nummer 56 hatte Probleme im Rennen und war in einen Zwischenfall verwickelt, der alle Hoffnungen auf einen Podiumsplatz zunichte gemacht hat. Die Nummer 55 war im Verlauf des gesamten Rennens stark unterwegs und kam auf Rang zwei ins Ziel. Wenn es eine Strecke gibt, die wie gemacht scheint für den BMW Z4 GTLM, dann ist es Long Beach. Die Rennen sind immer sehr eng, aber wir glauben an unsere Chance. Straßenkurse liegen dem BMW Z4 GTLM.“

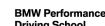
Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Thomas Plucinsky,
+1 215 431 7223,
thomas.plucinsky@bmwna.com

Media Website
press.bmwgroup-sport.com





Bill Auberlen (BMW Z4 GTLM, Startnummer 25):

„Long Beach ist meine Heimstrecke und ein großartiges Event. Ich habe hier vor zwei Jahren gewonnen und habe vor, hier erneut zu siegen. In Sebring lief es nicht wie geplant, deshalb ist es nun an der Zeit, wieder auf das Podium zu kommen. Alle meine Freunde und meine ganze Familie werden dort sein. Sie alle möchte ich stolz machen.“

Dirk Werner (BMW Z4 GTLM, Startnummer 25):

„Long Beach ist immer ein äußerst intensives Rennwochenende. Die große Herausforderung wird sein, so schnell wie möglich auf Top-Speed zu kommen. Die Abstimmung der Autos und die richtige Einstellung der Fahrer sind der Schlüssel zum Erfolg. Mein Teamkollege Bill lebt quasi auf dieser Strecke, so dass er mir alle Geheimnisse verraten kann. Das Rennen ist kurz, deshalb müssen wir von der ersten bis zur letzten Runde richtig pushen.“

John Edwards (BMW Z4 GTLM, Startnummer 24):

„Long Beach ist fast mehr ein Spektakel als ein Rennen. Es ist eine echte Kulturveranstaltung. Deshalb bin ich glücklich, ein Teil davon zu sein. Letztes Jahr haben wir einen Podiumsplatz erreicht. Diesmal werden wir versuchen, das Kunststück von vor zwei Jahren zu wiederholen, als die beiden BMW Z4 GTLM die Plätze eins und zwei belegt hatten. Lucas und ich hatten, was die Punktausbeute angeht, einen guten Saisonstart. Aber nach den vierten Plätzen wollen wir endlich wieder auf dem Podium stehen.“

Lucas Luhr (BMW Z4 GTLM, Startnummer 24):

„Ich freue mich sehr auf Long Beach. Ich mochte schon immer die Herausforderung eines Stadtkurses, und Long Beach gehört zu meinen absoluten Favoriten. Ich habe dort einige Male gewonnen – was wahrscheinlich der Grund dafür ist, weshalb ich die Strecke mag. Die gesamte Atmosphäre dieses Events ist großartig. Ich denke, unser BMW Z4 GTLM wird eine starke Leistung abliefern. Wie wir in Daytona und Sebring gesehen haben, ist die gesamte GTLM-Klasse mit ihren hervorragenden Fahrern jedoch äußerst hart umkämpft. John und ich werden alles geben und versuchen, das beste Ergebnis für BMW zu erzielen.“

Presse-Kontakt.

Jörg Kottmeier
+49 170 566 6112
joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink
+49 176 203 40224
ingo.lehbrink@bmw.de

Thomas Plucinsky,
+1 215 431 7223,
thomas.plucinsky@bmwna.com

Media Website
press.bmwgroup-sport.com

